

dtv

»Nichts«, erklärt Woody Allen, »macht das Leben so kompliziert wie der Versuch, es zu vereinfachen.« Stiften wir also lieber gleich Verwirrung! Forscher wissen längst: Unordnung macht kreativ, Spott ist gesund, und Schadenfreude hebt den Serotoninspiegel. Genau das geschieht mit diesem Buch! Täglich hilft ein böser Spruch gegen das Übermaß an Klarheit und Vernunft. Mit wenigen Worten wird der Nachbar ins Straucheln gebracht, der ehrgeizige Kollege verliert die Orientierung, und die positive Tante schickt den falschen Wunsch ins Universum. Dieses Buch erleichtert das Aufstehen an jedem neuen Tag. Es befreit. Es macht Spaß. Es macht glücklich.

Dietmar Bittrich lebt als Autor in Hamburg und schrieb mehrere Bestseller, darunter ›Das Gummibärchen-Orakel‹. Hamburger Satirikerpreis. Bei dtv erschienen von ihm u. a. ›Böse Sprüche für jeden Tag‹ (20676), ›Böse Sprüche für Sie & Ihn‹ (20761), ›Böse Sterne‹ (21104), ›Einschlafbuch für Hochbegabte‹ (21267) und ›Einschlafbuch für Wutbürger‹ (34716).

Dietmar Bittrich

Wie man sich
und anderen
das Leben
schwer macht

Tipps für jeden Tag

Mit Illustrationen von
Thomas August Günther

Deutscher Taschenbuch Verlag

Für Julius

**Ausführliche Informationen über
unsere Autoren und Bücher
finden Sie auf unserer Website
www.dtv.de**



Originalausgabe 2006

6. Auflage 2014

© Deutscher Taschenbuch Verlag GmbH & Co. KG,
München

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Sämtliche, auch auszugsweise Verwertungen bleiben vorbehalten.

Umschlagkonzept: Balk & Brumshagen

Umschlagbild: Thomas August Günther

Satz: TypoDesign, Kist bei Würzburg

Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier

Printed in Germany · ISBN 978-3-423-20951-9



JANUAR

**Simplify – mach das
Leben kompliziert!**

*Ein leichtes Leben hat noch
niemandem gut getan.*

Hildegard von Bingen

1

*Nichts macht das Leben so kompliziert
wie der Versuch, es zu vereinfachen.*

Woody Allen



2

*Wie auch immer du dich entscheidest,
es wird falsch sein.*

Konfuzius



3

*Wer sein Leben vereinfachen will,
darf meine Mutter nicht kennen lernen.*

Barbra Streisand



4

*Wer andere ermutigt, trägt Mitschuld
an deren guter Laune.*

Peter Sellers



*Hundert kleine Nadelstiche machen
tausendmal mehr Spaß als ein großer.*

Shirley MacLaine

5



*Nichts vereinfacht das Leben so nachhaltig
wie eine Diktatur.*

Wladimir Iljitsch Lenin

6



*Fremde lernen die Stadt besser kennen,
wenn man ihnen den falschen Weg sagt.*

Helmut Qualtinger

7



*Einige Menschen müssen nachdenken;
ich zum Glück gehöre nicht dazu.*

Franz Joseph I.

8



9

*Wo alle dieselbe Meinung vertreten,
schließe ich mich gerne an.*

Hans Weigel



10

*Ein wahres Wort am falschen Ort
wischt schleunigst alle Zweifel fort.*

Heinrich Heine



11

*Wer es versteht, Versprechungen
zu machen, braucht sie nicht auch noch
zu halten.*

Lech Walesa



12

*Dem anderen sein Anderssein zu
verzeihen, ist der Anfang allen Übels.*

Honoré de Mirabeau



*Vertrauen in einen Menschen bringt
das Schlimmste in ihm ans Licht.*

Queen Elizabeth I.

13



*Lege deinem Mitmenschen Hindernisse
in den Weg. Soll er daran wachsen!*

Aus Persien

14



*Es gibt keine angenehmere Ermunterung
als das Missgeschick der besten Freundin.*

Anne Bancroft

15



*Ein freundliches Lächeln
ist der kürzeste Weg zum Verhängnis.*

Aus Brasilien

16



17

Das, was du sagst, sollte nicht zu viel mit dem zu tun haben, was du meinst.

Demosthenes



18

Respekt vor fremdem Eigentum ist langweilig und hält unnötig auf.

Fidel Castro



19

Du kannst viel Gutes auf der Welt bewirken, indem du einfach den Mund hältst.

Gertrude Stein



20

Es gibt nichts Lästigeres als Leute, die mit einem reden wollen.

Ernest Hemingway



Wer böse redet, hat Vergnügen.

Wer böse handelt, hat Erfolg.

Meng Tse

21



Lob macht schlechte Menschen noch schlechter und gute unerträglich.

Hermann Hesse

22



*Genügt das Leid von heute nicht,
vermehrte es um den Schmerz von gestern
und um die Angst vor morgen.*

Byron Katie

23



*Wer sich selbst kennt, verzichtet gern
auf weitere Bekanntschaften.*

Goethe

24



25 *Wichtige Angelegenheiten
erledigen sich von selbst,
wenn man sie lange genug aufschiebt.*
Winston Churchill



26 *Stillstand ist die vielversprechendste Form
der Bewegung.*
Helmuth von Moltke



27 *Egal, was du getan oder gelassen hast,
du wirst es bereuen.*
Giovanni Boccaccio



28 *Gebe Gott dir die Kraft, die Dinge
zu ignorieren, die du ändern sollst.*
Paul Valéry



*Wer nachts zu leise ist,
hat selbst Schuld, wenn die anderen
am Morgen ausgeschlafen sind.*

Bette Midler

29



*Dein Nachbar kratzt morgens länger
an seinem Auto, wenn du es am Abend
vorher mit Wasser begießt.*

Aus Polen

30



*Die einzigen, denen es gelungen ist,
ihr Leben zu vereinfachen, sind die Leute,
die auf dem Friedhof liegen.*

Truman Capote

31





FEBRUAR

Beglückende Begegnungen

*Auch andere Menschen wollen es schwer
haben. Wir sollten ihnen helfen.*

Paul Watzlawick

1

*Es gibt viele Menschen, die ich gern
jetzt schon vermissen würde.*

Tomi Ungerer



2

*Andere Leute
sind immer fehl am Platz.*

Patricia Highsmith



3

*Die Hölle,
das sind die anderen.*

Jean Paul Sartre



4

*Wer seinen Nächsten liebt, kommt beim
Übernächsten schon ans Ende.*

Robert Musil



*Egoist: Person minderen Geschmacks,
mehr an sich interessiert als an mir.*

Ambrose Bierce

5



*Menschen, na schön.
Aber Mitmenschen, wie scheußlich!*

Harold Brodkey

6



*Um mit anderen in Harmonie zu leben,
muss man sehr weit weg von ihnen wohnen.*

Emily Brontë

7



*Es sind die Begegnungen mit Menschen,
die das Leben so trübsinnig machen.*

Jack London

8

9

*Wir sehen nur einen kleinen Ausschnitt
der Welt. Gott muss viel verzweifelnder sein.*

Paul Verlaine



10

*An allem Unheil auf der Welt
sind Menschen schuld, die Gutes tun wollen.*

T. S. Eliot



11

*Wer gern Probleme löst,
schafft noch lieber neue.*

Hannah Arendt



12

*Guter Rat hilft immerhin demjenigen,
der ihn erteilt.*

Balthasar Gracian



*Menschen, die ein gutes Herz haben,
haben fast immer eine schlechte Figur.*

Jean Harlowe

13



*Die Großen schaffen das Kleine,
die Guten das Böse.*

Ho Tschì Minh

14



*Mögen deine verborgenen Schätze
niemals ans Tageslicht gelangen.*

Margaret Mitchell

15



*Sage mir, wer dich lobt,
und ich sage dir, wer dich belügt.*

Jackie Onassis

16

17

*Säge stets nur Äste ab,
auf denen andere sitzen.*

Finnisches Sprichwort



18

*Wie herrlich, dass es so viele Menschen gibt,
an die man nicht zu denken braucht.*

Charles Dickens



19

*Man kann mit jedem Menschen reden.
Die Kunst besteht darin, es zu vermeiden.*

Madame Pompadour



20

*Dein Schweigen ist so tiefsinnig,
dass man wünscht, es möge niemals enden.*

Karl Valentin
